Erfahrungsbericht Dublin City University

4. Semester Januar – Mai 2021



B.A. International Business

DHBW Stuttgart

Jahrgang 2019

Vorbereitung und Planung

Wieso Dublin?

Ich habe mich entschieden mein Auslandssemester an der Dublin City University zu absolvieren, da ich gerne in ein Englischsprachiges Land gehen wollte und mich die Kultur sowie die Natur in Irland sehr interessiert. Da Irland für seine Offenheit und Freundlichkeit bekannt ist, wollte ich sehr gerne Menschen vor Ort kennenlernen und neue Freundschaften schließen. Mich interessieren Kulturelle Unterschiede im Allgemeinen und da ich davor noch nicht die Chance hatte nach Irland zu Reisen, wollte ich das Auslandssemester nutzten um mehr über die Kultur, Traditionen und Feiertage zu lernen und diese selbst mitzuerleben.

Wieso DCU?

Dublin City University hat einen sehr guten internationalen Ruf und viele Auszeichnungen, was studieren dort sehr attraktiv macht. Sie zählt zu den besten fünf Business Schools weltweit weshalb sie sehr gut für Wirtschaftsstudiengänge geeignet ist und sich auch gut im Lebenslauf macht. Die Internationalität der Universität hat mir sehr gut gefallen und gibt einem die Chance Menschen von unterschiedlichsten Orten der Welt kennenzulernen und zusammen zu studieren. Allerdings sind die Studiengebühren, Unterkunft und das Leben in Dublin nicht ganz billig, was beachtet werden sollte. Dafür bietet DCU jedoch einen hohen Standard an Technologie und akademischen Aktivitäten, kostenlosen Support in unterschiedlichsten Bereichen, sowie viele Angebote außerhalb der Studienzeit die das Studieren und Leben an der DCU zum einmaligen Erlebnis machen.

Bewerbungsprozess

Da die Dublin City University eine Partnerschule der DHBW Stuttgart ist, war der Bewerbungsprozess sehr schnell und einfach. Nach der Voranmeldung über die DHBW, mussten die Dokumente online bei der DCU direkt eingereicht werden. Der ganze Bewerbungsprozess und auch die Zusage erfolgten online. Es mussten im Vorhinein passende Kurse ausgewählt werden, die dann in der ersten Woche des Semesters nochmal final bestätigt wurden. Der Studierendensupport der DCU war immer sehr schnell, freundlich und hilfsbereit bei jeglichen Fragen. Das Internationale Office der DCU hat einen bei dem ganzen Bewerbungsprozess begleitet und sehr gut unterstützt.

<u>Unterkunft</u>

Durch die Corona Pandemie und den strengen Lockdown in Irland war es mir leider nicht möglich nach Dublin zu reisen und ich habe das Semester online von Zuhause absolvieren müssen. Jedoch bietet die DCU unter normalen Umständen einen großen und modernen Campus mit verschiedensten Unterkunftsmöglichkeiten an. Es kann zwischen verschiedensten Wohngemeinschaften bis hin zu Einzelzimmern entschieden werden. Daher unterschieden sich die Kosten der Unterkunft je nach Wahl. Die Unterkünfte sind auf dem Campus mitten in Dublin, nahe an den Vorlesungssälen, Bibliotheken, Lernräumen, Fitnessstudios und dem Schwimmbad.

Studieren an der DCU

Orientierungstage

Die ersten drei Tage vor Semesterbeginn waren Orientierungstage. Situationsbedingt fand dies auch online statt. Ich war positiv überrascht wie gut alles online geklappt hat und wie viel Mühe sich alle gemacht haben, um uns trotz der Umstände einen schönen Semesterstart zu ermöglichen. Die Tage wurden genutzt, um uns den Campus virtuell zu zeigen, die Nutzung von verschiedensten Programmen zu erklären und uns bestmöglich auf das Semester vorzubereiten.

Kurse an der DCU

Alle Vorlesungsmaterialien sowie Zeitpläne und Links zu den Online-Vorlesungen wurden über die Plattform Loop bereitgestellt. Hierüber wurden auch Online-Klausuren geschrieben, Hausarbeiten und Gruppenarbeiten eingereicht sowie die Noten hochgeladen. Die Plattform bietet auch die Möglichkeit sich mit Professoren/innen und Kommilitonen/innen direkt in Verbindung zu setzten.

Mit der zur Verfügung gestellten DCU E-Mail-Adresse hat man kostenlosen Zugriff auf alle Google Apps wie zum Beispiel Google Docs, Slides, Classroom ect. Über diese E-Mail wurden auch wöchentliche Angebote, Aktivitäten und Neuigkeiten der DCU geteilt.

Über die Website der DCU hat man Zugriff auf die Online-Bibliothek, die kostenlos genutzt werden kann und eine Vielzahl an Literatur bereitstellt.

Ich habe die folgenden zweistündigen Kurse pro Woche an der DCU belegt:

EF309 Risk Management

In diesem Finanz-Kurs ging es darum mehr über finanzielles Risiko zu erfahren und Strategien zum Managen von Risiko zu erlernen. Verschiedene Arten von Risiken für Regierungen, finanzielle und nicht-finanzielle Unternehmen wurden vorgestellt und es wurde diskutiert wie diese gemessen und bestmöglich eingeschränkt werden können. Neben Hedging-Strategien wurden auch Swaps, Optionen, Preisberechnung und die Wertung von Derivaten besprochen. Dabei wurde auch immer auf die aktuelle wirtschaftliche Situation in der Welt Bezug genommen was einen besseren Praxisbezug ermöglichte. Zusätzlich zu den Vorlesungen gab es jeweils ein einstündiges Tutorial pro Woche in denen Übungsaufgaben und Fragen besprochen wurden. Die Gesamtnote ergab sich zu gleichen Teilen aus einem individuellen Report, indem insgesamt 6 Aufgaben bearbeitet werden mussten und einer Klausur am Ende des Semesters.

Der Kurs verlangte sehr viel Vorwissen sowie Eigeninitiative und war deshalb eins meiner größten Herausforderungen für das Semester.

EF331 Topics in Applied Economics

Der Kurs befasste sich mit praktischen Volkswirtschaftlichen Themen und war unterteilt in die Bereiche Irlands Immobilienkrise, Innovation, Ungleichheit, Verhaltensökonomik, sowie die Entwicklung von Ökonomien und wie man diese messen kann. Es war ein sehr interessantes und vielseitiges Fach weshalb es von vier internationalen Professoren/innen unterrichtet wurde. Die Endnote wurde unterteilt in eine Hausarbeit zum Thema Lösungen für die Immobilen Krise in Irland (30%), eine Gruppenarbeit zum Thema Aufbau eines besseren HDI (30%) und einer Online-Klausur am Ende des Semesters (40%).

Dieser Kurs hat das schon erlernte Wissen in VWL mit vielen praktischen Themen nochmals verständlicher und ausführlicher behandelt. Es war sehr hilfreich und spannend mit Professoren/innen aus verschiedenen Teilen der Welt über diese Themen diskutieren zu können.

MG329 Digital Marketing

Hier wurden verschiedenste Bereiche des Digitalen Marketings abgedeckt. Dazu gehörten Themen wie Digitale Marketing Strategie, SEO, SEA, Content Marketing, Display Werbung, Social Media, Datensicherheit, Influencers, E-Mail-Marketing, Viral Marketing und Kundenerfahrungsmanagement (Customer Journey des Kunden). Die Benotung wurde aus verschiedenen Abgaben zusammengestellt. Die Endnote setzte sich zusammen aus Hausarbeiten mit Literaturzusammenfassungen und Fallbeispielen für 3 der genannten Bereiche (65%), eine Gruppenarbeit zu einem ausgewählten Thema mit Ausarbeitung und Präsentation (15%), 6 One-minute-papers (10%) und das erfolgreiche bestehen von 2 externen Google Zertifikaten im Bereich Digitales Marketing (10%).

Insgesamt hat mir dieser Kurs am besten gefallen und hat sehr viel Spaß gemacht. Die Vorlesungen waren sehr interaktiv gestaltet und die Themen waren super interessant. Allerding war es mit sehr viel zusätzlicher Arbeit/Zeit verbunden und man hat sehr gutes Zeitmanagement gebraucht, um alle Abgaben im Überblick zu behalten.

MT302 Organizational Theory

Organizational Theory hat einen Einblick in die Organisationsanalyse gegeben. Dabei wurden Themen wie die Struktur und das Design von Organisationen besprochen sowie wichtige Elemente wie Technologie und Fortschritt, Innovation, Kultur, Ethische Werte, Konfliktmanagement, Hierarchie und Machtstruktur und deren Einfluss auf Organisationen. Es wurde eine Gruppenarbeit mit Fallstudie bewertet (30%) und eine individuelle Hausarbeit musste geschrieben werden (70%).

Es war sehr hilfreich, um die verschiedenen Elemente einer Organisation besser zu verstehen und analysieren zu können. Obwohl es viel Eigenstudium war hat man immer Unterstützung bekommen, wenn nötig und die Gruppenarbeit hat in diesem Kurs besonders Spaß gemacht durch die gemeinsame Aufarbeitung eines Themas.

MT314 Project Management

In diesem Kurs ging es darum zu lernen wie Projekte effizient geplant und ausgeführt werden. Hier war der Fokus besonders stark auf den Praxisbezug gerichtet. Es wurden verschiedene Theorien hierzu aufgearbeitet und anschließend in Praxisbeispielen angewendet. In einer Gruppenarbeit (40%) und einer individuellen Ausarbeitung (60%) sollte dann die Theorie selbst angewandt werden.

Obwohl das Fach nicht ganz zum Lehrplan der DHBW gepasst hat, bin ich doch sehr froh, dass ich dieses Fach gewählt habe. In Unternehmen gehören Projekte zum Alltag und ich finde es persönlich sehr wichtig zu wissen wie man diese richtig plant und organisiert, um sie erfolgreich ausführen zu können.

DCU Angebote für Studierende neben den Vorlesungen

Trotz des ausschließlich online stattfindenden Semesters hatte die DCU viele kostenlose Angebote und Aktivitäten für Studenten/innen zu bieten. Es wurden wöchentliche Workshops/Gastvorträge zu verschiedensten Themen angeboten, es konnten kostenlose Nachhilfestunden gebucht werden und es gab Klausurvorbereitungskurse. Über Instagram wurde Speed-Friending, Film-Abende, online Backen, Sprachkurse, Spiel-Abende und vieles mehr angeboten. Mein persönliches Highlight war ein virtueller Pub-crawl. Somit hatte man trotzdem die Möglichkeit Andere kennenzulernen und sich auch außerhalb der Kurse auszutauschen. Die Möglichkeit sich in einer der bestehenden Uni-Clubs anzumelden bestand auch, um Menschen mit gleichen Interessen zu finden und es wurden regelmäßig online Workouts angeboten. Natürlich hätte es vor Ort noch mehr Angebote gegeben, die dieses Semester leider ausfallen mussten, aber im Allgemeinen hat sich die DCU sehr viel Mühe gegeben das Beste aus der Situation zu machen.

Fazit

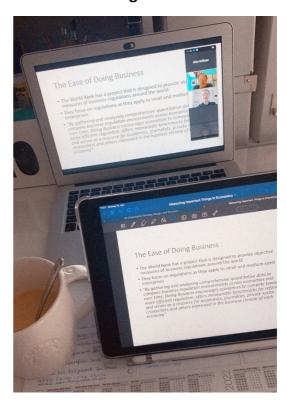
Trotz meiner anfänglichen Bedenken zu einem online Auslandssemester bin ich jetzt sehr froh, dass ich mich schlussendlich dafür entschieden habe. DCU hat wirklich alle Erwartungen übertroffen was das Onlineangebot anging sowohl für Uni-Aktivitäten als auch privat. Die Vorlesungen waren sehr entspannt und haben sehr viel Spaß gemacht. Alle Professoren/innen waren sehr freundlich und hilfsbereit bei jeglichen Anliegen und haben sich große Mühe gegeben uns ein tolles Auslandssemester zu bieten. Ich war sehr dankbar für die Gruppenarbeiten da man neue Leute aus dem Kurs kennengelernt hat und sich gegenseitig unterstützten konnte. Obwohl ich nicht viel vom Land selbst sehen konnte, habe ich trotzdem großartige neue Erfahrungen gemacht, neue Freundschaften geschlossen und die irische Kultur etwas näher kennen gelernt. Ich kann ein Auslandssemester an der DCU nur empfehlen denn die einmaligen Erfahrungen, die man in dieser Zeit sammelt, sind es wert. Ich freue mich sobald es wieder möglich ist nach Dublin zu reisen, meine Freunde zu besuchen und alles nochmal in Person zu sehen.

Folgend noch ein paar Bilder und Eindrücke wie ein online Auslandssemester an der DCU aussieht:

Start des Auslandssemesters



Online Vorlesungen



Speed Friending mit Mocktails

25 likes



esndcu 츑 FIND YOUR CHOSEN ONE 🌆 ... more



Live Baking: Irish Cream Cupcakes









36 likes

esndcu % PADDY'S WEEK EVENTS %

